

Aktuelle Meldung

## DGPF-Tagung am HPI: „Erblicke – Perspektiven für Geowissenschaften“

15. März 2012

Potsdam. Unter dem Motto „Erblicke - Perspektiven für die Geowissenschaften“ tagen derzeit über 200 Experten aus Wissenschaft und Technik am Hasso-Plattner-Institut (HPI). Dort veranstaltet bis Samstag, 17. März, die Deutsche Gesellschaft für Photogrammetrie, Fernerkundung und Geoinformation (DGPF) ihre 32. Jahrestagung ([www.dgpf.de](http://www.dgpf.de)).

Diskutiert werden neueste Sensoren, Methoden, Technologien und Produktentwicklungen zur Erfassung und Modellierung der Umwelt. Aktuelle Geoinformationen werden für viele Anwendungsfelder benötigt. Dazu gehören zum Beispiel Umwelt-Analysen und -Monitoring, Landnutzungsänderungen, Lagerstätten erkundung und virtuelle 3D-Stadtmodelle.

Prof. Jürgen Döllner, Leiter des HPI-Fachgebiets Computergrafische Systeme, stellt den Tagungsteilnehmern in einem Tutorium innovative Möglichkeiten zur Visualisierung großer 3D-Stadtmodelle im Internet vor. Das Geoforschungszentrum Potsdam (GFZ) präsentiert in einem weiteren Tutorium den aktuellen Forschungsstand zur Sensorik der Geofernerkundung.

In einer begleitenden Ausstellung zeigen Fachfirmen aus der Region und aus ganz Deutschland unter anderem zeitlich hochauflösende Satellitenbilder und unbemannte Flugplattformen (UAV) und präsentieren aktuelle Trends aus dem Geodatenmarkt.

### **DGPF-Kontakte:**

Prof. Dr. Cornelia Gläßer (Universität Halle), DGPF-Präsidentin, Mobil 0163 4791776

Prof. Dr. Thomas H. Kolbe, (TU Berlin) DGPF-Vizepräsident,  
Mobil 0174 2308332

Pressekontakt: Telefon: 0331 55 09-119, Mail: [presse@hpi.uni-potsdam.de](mailto:presse@hpi.uni-potsdam.de)

Pressesprecher Hans-Joachim Allgaier, M.A., Mobil: 0179 267 54 66,

Mail: [allgaier@hpi.uni-potsdam.de](mailto:allgaier@hpi.uni-potsdam.de)

Rosina Geiger, Telefon 0331 5509-175; Mail: [rosina.geiger@hpi.uni-potsdam.de](mailto:rosina.geiger@hpi.uni-potsdam.de)